



Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Ramona Storm AfD**
vom 05.12.2025

Wie sind die Notendurchschnitte bei den Fachoberschulen und Fachhochschulen?

Ein Gutachten im Auftrag der bayerischen Wirtschaft zeigt großen Nachholbedarf an Bayerns Schulen. Besonders beim Lesen, Schreiben und Rechnen gibt es Defizite, teils sogar bis zum Schulabschluss – 6000 Schüler verlassen jährlich Bayerns Schulen ohne Abschluss. Setzt sich diese Niveauabsenkung im Unterricht auch bei den Fachoberschulen und den Fachhochschulen fort?

Die Staatsregierung wird gefragt:

- 1.1 Welche Notendurchschnitte erreichten die Absolventen der Fachhochschulen im Freistaat (bitte die Notendurchschnitte für alle Ausbildungsrichtungen der Schuljahre 2017/2018 bis einschließlich 2024 darstellen)? 4
- 1.2 Wie sehen die Notendurchschnitte der Absolventen der bayerischen Fachoberschulen zur fachgebundenen bzw. allgemeinen Hochschulreife aus (bitte nach Anzahl und Ausbildungsrichtung aufschlüsseln sowie die Schuljahre 2017/2018 bis einschließlich 2024 berücksichtigen)? 4
- 2.1 Wie sind die erreichten bayernweiten Notendurchschnitte in allen Fachabiturprüfungen der 12. Klasse der Fachoberschule sowie in den Prüfungen zur fachgebundenen/allgemeinen Hochschulreife der 13. Jahrgangsstufe der Fachoberschule (Deutsch, Mathematik, Englisch, erstes Profulfach; bitte nach Ausbildungsrichtung aufschlüsseln und die Schuljahre 2017/2018 bis einschließlich 2024 berücksichtigen)? 5
- 2.2 Wie viele Schülerinnen und Schüler erreichten bayernweit in den jeweiligen Fächern der schriftlichen Abschlussprüfungen (Deutsch, Mathematik, Englisch, erstes Profulfach) 15 Notenpunkte, wie viele weniger als 4 Notenpunkte (bitte die Schuljahre von 2017/2018 bis einschließlich 2024 berücksichtigen)? 5
- 3.1 Wie viele Schülerinnen und Schüler der Fachoberschule erreichten im Zeugnis der Fachhochschulreife mehr als 565 von 600 möglichen Punkten (bitte nach Ausbildungsrichtung aufschlüsseln und die Schuljahre 2017/2018 bis einschließlich 2024 berücksichtigen)? 5

-
- 3.2 Wie viele Schülerinnen und Schüler der Fachoberschule erreichten im Zeugnis der fachgebundenen bzw. allgemeinen Hochschulreife mehr als 370 von 390 möglichen Punkten (bitte die Schuljahre 2017/2018 bis einschließlich 2024 berücksichtigen)? 5
- 3.3 Welches war in den jeweiligen Schuljahren die in den jeweiligen Ausbildungsrichtungen absolut beste erreichte Punktzahl bei der Fachhochschulreife und bei der fachgebundenen/allgemeinen Hochschulreife (bitte die Schuljahre von 2017/2018 bis einschließlich 2024 berücksichtigen)? 5
- 4.1 Wie beurteilt es die Staatsregierung, dass im Zuge der Einführung des LehrplanPLUS in der 12. Jahrgangsstufe der Ausbildungsrichtung Technik das Fach „Mathematik Additum“ eingeführt wurde, sodass wesentliche Teilgebiete der Mathematik in ein 90-minütiges Nebenfach ausgelagert werden, welches zudem nicht prüfungsrelevant für die Fachabiturprüfung der 12. Jahrgangsstufe ist? 5
- 4.2 Inwiefern ergibt es Sinn, dass die Schülerinnen und Schüler dieser Ausbildungsrichtung verpflichtend zwei separate Mathematikfächer belegen müssen? 5
- 4.3 Findet im unter Frage 4.2 genannten Fall eine Auslagerung von Prüfungsstoff statt, sodass das Niveau der Abschlussprüfung niedriger ist, weil wesentlich weniger Themen als vor der Einführung des LehrplanPLUS prüfungsrelevant für die Fachabiturprüfungen sind und nur noch in einem 90-minütigen Nebenfach thematisiert und geprüft werden? 6
- 5.1 Wie beurteilt es die Staatsregierung, dass im Zuge der Einführung des LehrplanPLUS in der 13. Jahrgangsstufe der Ausbildungsrichtung Technik wichtige Inhalte wie Differenzialgleichungen durch Lösung mittels Variation der Konstanten oder durch Lösung mittels Substitution nicht mehr gelehrt werden? 6
- 5.2 Wie beurteilt es die Staatsregierung, dass durch die besagte Änderung das in Frage 5.1 genannte Thema im Gegensatz zu früher nur noch rudimentär behandelt wird sowie dass im Mathematikunterricht der 13. Jahrgangsstufe in der Ausbildungsrichtung Technik seit der Einführung des LehrplanPLUS weitgehend auf Parameteraufgaben verzichtet wird? 7
- 5.3 Findet im oben genannten Thema eine Niveauabsenkung der Prüfungen zur fachgebundenen/allgemeinen Hochschulreife durch eine Reduktion prüfungsrelevanter Inhalte statt? 7
- 6.1 Wie viele Schülerinnen und Schüler an den Fachoberschulen bestanden die Probezeit in der Jahrgangsstufe 11 nicht (bitte sowohl absolute als auch relative Zahlen angeben sowie die Werte nach Ausbildungsrichtungen aufschlüsseln und die Schuljahre von 2017/2018 bis einschließlich 2024 berücksichtigen)? 7

6.2	Wie viele Schülerinnen und Schüler an den Fachoberschulen absolvierten die Fachabiturprüfungen in ganz Bayern ohne Erfolg, sodass ihnen die Fachhochschulreife nicht verliehen werden konnte (bitte sowohl absolute als auch relative Zahlen angeben sowie die Werte nach Ausbildungsrichtungen aufschlüsseln und die Schuljahre von 2017/2018 bis einschließlich 2024 berücksichtigen)?	8
	Anlage 1	9
	Anlage 2	10
	Anlage 3	16
	Anlage 4	20
	Anlage 5	21
	Hinweise des Landtagsamts	22

Antwort

des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus im Einvernehmen mit dem Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst (Zuständigkeit für Frage 1.1)
vom 23.12.2025

1.1 Welche Notendurchschnitte erreichten die Absolventen der Fachhochschulen im Freistaat (bitte die Notendurchschnitte für alle Ausbildungsrichtungen der Schuljahre 2017/2018 bis einschließlich 2024 darstellen)?

In der amtlichen Hochschulstatistik wird die Gesamtnote der Abschlussprüfungen erhoben. Dabei wird die Gesamtnote bei bestandenen Prüfungen in den Kategorien „Mit Auszeichnung“, „Sehr gut“, „Gut“, „Befriedigend“, „Ausreichend“ sowie „Bestanden, Gesamtnote nicht bekannt“ erfasst. Die Ermittlung eines Notendurchschnitts ist auf Basis dieser Angaben nicht möglich. In der nachfolgenden Tabelle ist daher die prozentuale Verteilung der Gesamtnoten in den Prüfungsjahren 2018 bis 2024 der an Hochschulen für angewandte Wissenschaften in Bayern erfolgreich abgelegten Abschlussprüfungen angegeben.

Prüfungs- jahr	Gesamtnote					
	Mit Aus- zeichnung	Sehr gut	Gut	Be- friedigend	Aus- reichend	Bestanden (ohne Note)
2018	4,8 Prozent	13,8 Prozent	62,1 Prozent	19,2 Prozent	0,1 Prozent	0,0 Prozent
2019	1,7 Prozent	20,4 Prozent	63,0 Prozent	14,8 Prozent	0,0 Prozent	0,0 Prozent
2020	1,2 Prozent	23,5 Prozent	62,5 Prozent	12,7 Prozent	0,0 Prozent	0,0 Prozent
2021	1,7 Prozent	26,7 Prozent	60,7 Prozent	10,9 Prozent	0,0 Prozent	0,0 Prozent
2022	2,1 Prozent	27,0 Prozent	60,1 Prozent	10,7 Prozent	0,0 Prozent	0,0 Prozent
2023	2,3 Prozent	23,3 Prozent	62,8 Prozent	11,6 Prozent	0,0 Prozent	0,0 Prozent
2024	2,1 Prozent	22,5 Prozent	63,0 Prozent	12,4 Prozent	0,0 Prozent	0,0 Prozent

Quelle: Landesamt für Statistik/CEUS; eigene Berechnungen

Anmerkungen:

1. Angaben im Prüfungsjahr (= jeweiliges Sommersemester + vorangegangenes Wintersemester)
2. Erfolgreiche Abschlüsse im Erst- oder Zweitstudium sowie konsekutiven Masterstudium
3. Ohne Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern

1.2 Wie sehen die Notendurchschnitte der Absolventen der bayerischen Fachoberschulen zur fachgebundenen bzw. allgemeinen Hochschulreife aus (bitte nach Anzahl und Ausbildungsrichtung aufschlüsseln sowie die Schuljahre 2017/2018 bis einschließlich 2024 berücksichtigen)?

Siehe Anlage 1.

- 2.1 Wie sind die erreichten bayernweiten Notendurchschnitte in allen Fachabiturprüfungen der 12. Klasse der Fachoberschule sowie in den Prüfungen zur fachgebundenen/allgemeinen Hochschulreife der 13. Jahrgangsstufe der Fachoberschule (Deutsch, Mathematik, Englisch, erstes Profulfach; bitte nach Ausbildungsrichtung aufschlüsseln und die Schuljahre 2017/2018 bis einschließlich 2024 berücksichtigen)?**

Siehe Anlage 2.

- 2.2 Wie viele Schülerinnen und Schüler erreichten bayernweit in den jeweiligen Fächern der schriftlichen Abschlussprüfungen (Deutsch, Mathematik, Englisch, erstes Profulfach) 15 Notenpunkte, wie viele weniger als 4 Notenpunkte (bitte die Schuljahre von 2017/2018 bis einschließlich 2024 berücksichtigen)?**

Siehe Anlage 3.

- 3.1 Wie viele Schülerinnen und Schüler der Fachoberschule erreichten im Zeugnis der Fachhochschulreife mehr als 565 von 600 möglichen Punkten (bitte nach Ausbildungsrichtung aufschlüsseln und die Schuljahre 2017/2018 bis einschließlich 2024 berücksichtigen)?**
- 3.2 Wie viele Schülerinnen und Schüler der Fachoberschule erreichten im Zeugnis der fachgebundenen bzw. allgemeinen Hochschulreife mehr als 370 von 390 möglichen Punkten (bitte die Schuljahre 2017/2018 bis einschließlich 2024 berücksichtigen)?**
- 3.3 Welches war in den jeweiligen Schuljahren die in den jeweiligen Ausbildungsrichtungen absolut beste erreichte Punktzahl bei der Fachhochschulreife und bei der fachgebundenen/allgemeinen Hochschulreife (bitte die Schuljahre von 2017/2018 bis einschließlich 2024 berücksichtigen)?**

Die Fragen 3.1 bis 3.3 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Angaben, welche aufgrund des kleinen Personenkreises den Rückschluss auf einzelne Personen ermöglichen, können aus Gründen des Datenschutzes nicht gemacht werden.

- 4.1 Wie beurteilt es die Staatsregierung, dass im Zuge der Einführung des LehrplanPLUS in der 12. Jahrgangsstufe der Ausbildungsrichtung Technik das Fach „Mathematik Additum“ eingeführt wurde, sodass wesentliche Teilgebiete der Mathematik in ein 90-minütiges Nebenfach ausgelagert werden, welches zudem nicht prüfungsrelevant für die Fachabiturprüfung der 12. Jahrgangsstufe ist?**
- 4.2 Inwiefern ergibt es Sinn, dass die Schülerinnen und Schüler dieser Ausbildungsrichtung verpflichtend zwei separate Mathematikfächer belegen müssen?**

4.3 Findet im unter Frage 4.2 genannten Fall eine Auslagerung von Prüfungsstoff statt, sodass das Niveau der Abschlussprüfung niedriger ist, weil wesentlich weniger Themen als vor der Einführung des LehrplanPLUS prüfungsrelevant für die Fachabiturprüfungen sind und nur noch in einem 90-minütigen Nebenfach thematisiert und geprüft werden?

Die Fragen 4.1 bis 4.3 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Die für ein Studium an einer Hochschule für angewandte Wissenschaften erforderlichen mathematischen Inhalte und Kompetenzen erwerben die Schülerinnen und Schüler aller Ausbildungsrichtungen der Beruflichen Oberschulen im allgemein bildenden Fach Mathematik. Diese Inhalte und Kompetenzen werden im Rahmen der Fachabiturprüfung bayernweit zentral überprüft und damit sichergestellt. Der Lehrplan und die Abschlussprüfung in der Ausbildungsrichtung Technik weisen dabei ein vertieftes Anforderungsniveau auf, um die Schülerinnen und Schüler noch zielgerichteter auf technische Studiengänge vorzubereiten. Das weitere Abschlussprüfungsfach Physik sowie das in der Ausbildungsrichtung Technik verpflichtende zusätzliche Profulfach „Mathematik Additum (T)“ verstärken diese spezifische Vorbereitung auf technische Studienfächer (z. B. Ingenieurstudiengänge).

Mit der Einführung des LehrplanPLUS zum Schuljahr 2017/2018 wurden durch die Abtrennung des Profulfachs „Mathematik Additum (T)“ vom allgemein bildenden Fach Mathematik Lerninhalte insbesondere verlagert und neu strukturiert. Die Schülerinnen und Schüler besuchen damit zwei komplementäre Mathematikfächer: Das Fach Mathematik konzentriert sich überwiegend auf diejenigen zentralen fachlichen Inhalte und Kompetenzen, die für alle Ausbildungsrichtungen grundlegend und prüfungsrelevant für die Fachabiturprüfung sind. Im nicht prüfungsrelevanten Profulfach „Mathematik Additum (T)“ können darüber hinaus gezielt vertiefende, insbesondere technisch orientierte mathematische Inhalte auch mit digitalen Hilfsmitteln behandelt werden, die für ein späteres technisches Studium von besonderer Bedeutung sind.

Diese Aufgabenteilung verfolgt mehrere Ziele: Zum einen ermöglicht sie den Schulen eine fokussierte und systematische Vorbereitung auf die zentrale Fachabiturprüfung im Fach Mathematik. Zum anderen erlaubt das Profulfach „Mathematik Additum (T)“ eine flexible Setzung von Schwerpunkten, etwa zur gezielten Vorbereitung auf Anforderungen in Physik und anderen technisch-naturwissenschaftlichen Fächern. Die Entkoppelung der beiden Fächer versetzt die Lehrkraft in die Lage, Lernbereiche im Profulfach bedarfsgerecht zu verschieben und an die Erfordernisse anderer Fächer (z. B. Physik) anzupassen, ohne dabei an den Lernfortschritt im prüfungsrelevanten Fach Mathematik gebunden zu sein. Eine Auslagerung von Prüfungsstoff mit der Folge einer Absenkung des Niveaus der Abschlussprüfung ist damit nicht verbunden. Vielmehr bleiben die für die Fachabiturprüfung maßgeblichen mathematischen Kompetenzen im zentral geprüften Fach Mathematik verankert; das Profulfach „Mathematik Additum (T)“ dient der zusätzlichen, vertiefenden und anwendungsorientierten Qualifizierung insbesondere für technische Studiengänge.

5.1 Wie beurteilt es die Staatsregierung, dass im Zuge der Einführung des LehrplanPLUS in der 13. Jahrgangsstufe der Ausbildungsrichtung Technik wichtige Inhalte wie Differenzialgleichungen durch Lösung mittels Variation der Konstanten oder durch Lösung mittels Substitution nicht mehr gelehrt werden?

- 5.2 Wie beurteilt es die Staatsregierung, dass durch die besagte Änderung das in Frage 5.1 genannte Thema im Gegensatz zu früher nur noch rudimentär behandelt wird sowie dass im Mathematikunterricht der 13. Jahrgangsstufe in der Ausbildungsrichtung Technik seit der Einführung des LehrplanPLUS weitgehend auf Parameteraufgaben verzichtet wird?**
- 5.3 Findet im oben genannten Thema eine Niveauabsenkung der Prüfungen zur fachgebundenen/allgemeinen Hochschulreife durch eine Reduktion prüfungsrelevanter Inhalte statt?**

Die Fragen 5.1 bis 5.3 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Bei den erfolgten Überarbeitungen der Lehrpläne im Fach Mathematik an Beruflichen Oberschulen wurde stets die Perspektive der Hochschulen durch entsprechende Vertreterinnen und Vertreter einbezogen, um eine bestmögliche Passung der schulischen und hochschulischen Bildung zu gewährleisten und die Schülerinnen und Schüler auf ein anschließendes Studium vorzubereiten. Durch die Behandlung von Differenzialgleichungen in der 13. Jahrgangsstufe der Ausbildungsrichtung Technik übertreffen die Schülerinnen und Schüler von Beruflichen Oberschulen in diesem Bereich die Bildungsstandards im Fach Mathematik für die Allgemeine Hochschulreife, die von der Kultusministerkonferenz mit Beschluss vom 18.10.2012 festgelegt wurden. Die Kompetenzen zur Lösung von Differenzialgleichungen wurden dabei als relevant für potenziell naheliegende Studiengänge der Absolventinnen und Absolventen erachtet. Lediglich in der fachlichen Breite wurde zugunsten anderer Kompetenzen und unter Berücksichtigung der Anforderungen der Hochschulen in den Bereichen Differenzialgleichungen sowie Parameteraufgaben teilweise gekürzt.

Die Änderung der Schulordnung und der Stundentafel der Beruflichen Oberschulen zum Schuljahr 2017/2018 ermöglicht zudem mathematisch/naturwissenschaftlich interessierten Schülerinnen und Schülern der 13. Jahrgangsstufe, das Wahlpflichtfach „Mathematik Additum“ und/oder ein Seminarfach aus dem mathematischen Bereich zu wählen. Dies erlaubt eine vertiefere Beschäftigung mit mathematischen Inhalten.

Durch die aufsteigende Einführung des kompetenzorientierten LehrplanPLUS an den Beruflichen Oberschulen zum Schuljahr 2017/2018 kam es u. a. zu einer Anpassung der Aufgabenkultur – so auch im Fach Mathematik. Die vermehrte Ausrichtung an der Lebenswirklichkeit sowie den benötigten Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler für ein Hochschulstudium führte dabei zu einer Verlagerung von Kompetenzen. Hierbei wurden auch vereinzelt Fachinhalte zugunsten weiterer fachlicher sowie überfachlicher Kompetenzen reduziert. Von einer Niveauabsenkung kann in diesem Zusammenhang jedoch nicht gesprochen werden.

- 6.1 Wie viele Schülerinnen und Schüler an den Fachoberschulen bestanden die Probezeit in der Jahrgangsstufe 11 nicht (bitte sowohl absolute als auch relative Zahlen angeben sowie die Werte nach Ausbildungsrichtungen aufschlüsseln und die Schuljahre von 2017/2018 bis einschließlich 2024 berücksichtigen)?**

Siehe Anlage 4.

- 6.2 Wie viele Schülerinnen und Schüler an den Fachoberschulen absolvierten die Fachabiturprüfungen in ganz Bayern ohne Erfolg, sodass ihnen die Fachhochschulreife nicht verliehen werden konnte (bitte sowohl absolute als auch relative Zahlen angeben sowie die Werte nach Ausbildungsrichtungen aufschlüsseln und die Schuljahre von 2017/2018 bis einschließlich 2024 berücksichtigen)?**

Siehe Anlage 5.

Anlage 1 – Tabelle zu Frage 1.2

Notendurchschnitte der Absolventen der Jahrgangsstufe (Jgst.) 13 der Fachoberschule (FOS) – fachgeb. bzw. allgemeine Hochschulreife - alle Ausbildungsrichtungen (AR)

Jahr	Gesamt
2018	2,56
2019	2,49
2020	2,60
2021	2,41
2022	2,50
2023	2,53
2024	2,55

Notendurchschnitte der Absolventen der Jgst.13 der FOS - je Ausbildungsrichtung

Jahr	ABU	GA	GH	IW	S	T	W
2019	2,67	2,62	2,77	2,68	2,75	2,77	2,78
2020	2,69	2,61	2,72	2,70	2,74	2,78	2,79
2021	2,52	2,48	2,61	2,59	2,63	2,62	2,65
2022	2,58	2,54	2,65	2,64	2,66	2,66	2,70
2023	2,47	2,57	2,69	2,70	2,67	2,66	2,71
2024	2,64	2,62	2,69	2,68	2,70	2,71	2,75
2025	2,56	2,59	2,64	2,65	2,66	2,68	2,72

Abkürzungen der Ausbildungsrichtung:

Technik – T

Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie – ABU

Wirtschaft und Verwaltung – W

Internationale Wirtschaft – IW

Sozialwesen – S

Gesundheit – GH

Gestaltung – GA

Hinweis: Für die Fragen 1.2 bis 2.2 sowie 6.1 und 6.2 wurden alle staatlichen, kommunalen und staatlich anerkannten privaten Fachoberschulen einbezogen.

Anlage 2 – Tabelle zu Frage 2.1**Noten schriftliche Abschlussprüfung (Fachabitur) Jgst. 12 FOS**

Mathematik (Nichttechnische Ausbildungsrichtungen)

Jahr	Mittelwert:
2018	6,50
2019	5,22
2020	4,77
2021	5,16
2022	5,07
2023	5,37
2024	4,99

Mathematik (Ausbildungsrichtung Technik)

Jahr	Mittelwert:
2018	6,8
2019	6,08
2020	6,02
2021	7,58
2022	7,07
2023	7,41
2024	5,48

Deutsch (alle Ausbildungsrichtungen)

Jahr	Mittelwert:
2018	6,5
2019	6,20
2020	6,15
2021	6,46
2022	6,43
2023	6,45
2024	6,26

Englisch (alle Ausbildungsrichtungen)

Jahr	Mittelwert:
2018	7,7
2019	7,78
2020	7,58
2021	7,98
2022	7,76
2023	7,80
2024	7,64

Physik (Ausbildungsrichtung Technik)

Jahr	Mittelwert:
2018	6,4
2019	6,06
2020	5,58
2021	6,91
2022	6,93
2023	7,30
2024	5,26

Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen (BWR)

– Ausbildungsrichtung Wirtschaft u. Verwaltung

Jahr	Mittelwert:
2018	6,5
2019	5,46
2020	5,51
2021	6,57
2022	6,13
2023	6,22
2024	6,03

Pädagogik/Psychologie – Ausbildungsrichtung Sozialwesen

Jahr	Mittelwert:
2018	6,3
2019	5,96
2020	5,81
2021	6,21
2022	6,40
2023	6,17
2024	6,23

Biologie – Ausbildungsrichtung ABU

Jahr	Mittelwert:
2018	6,8
2019	6,33
2020	6,52
2021	7,48
2022	7,37
2023	7,51
2024	7,20

Gestaltung-Praxis – Ausbildungsrichtung Gestaltung

Jahr	Mittelwert:
2018	9,2
2019	8,81
2020	9,05
2021	9,38
2022	8,93
2023	9,17
2024	8,81

Gesundheitswissenschaften – Ausbildungsrichtung Gesundheit

Jahr	Mittelwert:
2018	6,9
2019	5,98
2020	6,31
2021	6,82
2022	6,76
2023	6,76
2024	7,10

Internationale Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre (IBV) – Ausbildungsrichtung Internationale Wirtschaft

Jahr	Mittelwert:
2018	5,7
2019	5,87
2020	5,63
2021	6,23
2022	5,74
2023	5,33
2024	6,62

Noten schriftliche Abschlussprüfung (fachgeb./allgemeines Abitur) Jgst. 13 FOS

Mathematik (Nichttechnische Ausbildungsrichtungen)

Jahr	Mittelwert:
2018	6,20
2019	6,48
2020	5,64
2021	7,59
2022	7,57
2023	7,04
2024	6,05

Mathematik (Ausbildungsrichtung Technik)

Jahr	Mittelwert:
2018	7,7
2019	8,03
2020	6,94
2021	8,89
2022	8,72
2023	8,56
2024	7,92

Deutsch (alle Ausbildungsrichtungen)

Jahr	Mittelwert:
2018	7,1
2019	7,2
2020	6,95
2021	7,33
2022	7,40
2023	6,98
2024	7,07

Englisch (alle Ausbildungsrichtungen)

Jahr	Mittelwert:
2018	8,4
2019	7,75
2020	7,29
2021	9,13
2022	8,19
2023	8,51
2024	8,46

Physik (Ausbildungsrichtung Technik)

Jahr	Mittelwert:
2018	7,1
2019	6,70
2020	7,76
2021	7,86
2022	7,70
2023	7,84
2024	7,90

Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen (BWR) – Ausbildungsrichtung Wirtschaft u. Verwaltung

Jahr	Mittelwert:
2018	8,3
2019	8,50
2020	7,92
2021	8,79
2022	8,23
2023	8,25
2024	8,31

Pädagogik/Psychologie – Ausbildungsrichtung Sozialwesen

Jahr	Mittelwert:
2018	7,2
2019	7,30
2020	7,19
2021	7,34
2022	6,92
2023	7,45
2024	6,75

Biologie – Ausbildungsrichtung ABU

Jahr	Mittelwert:
2018	8,6
2019	8,00
2020	9,43
2021	9,35
2022	8,27
2023	8,83
2024	7,71

Gestaltung – Ausbildungsrichtung Gestaltung

Jahr	Mittelwert:
2018	9,5
2019	9,20
2020	9,49
2021	9,41
2022	9,84
2023	9,40
2024	9,17

Gesundheitswissenschaften – Ausbildungsrichtung Gesundheit

Jahr	Mittelwert:
2018	8,1
2019	7,40
2020	6,96
2021	8,05
2022	6,93
2023	6,46
2024	7,96

Internationale Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre IBV) – Ausbildungsrichtung Internationale Wirtschaft

Jahr	Mittelwert:
2018	7,8
2019	8,40
2020	7,30
2021	9,23
2022	7,88
2023	7,40
2024	7,74

Tabelle: Noten zu Punkten

Note	Punkte
+	15
	14
	13
2	12
	11
	10
3	9
	8
	7
4	6
	5
	4
5	3
	2
	1
6	0

Anlage 3: Tabelle zu Frage 2.2

Anzahl Schüler Fachoberschule mit 15
Notenpunkten*

Fachabitur	Mathematik – Technik
2019	9
2020	10
2021	56
2022	37
2023	35
2024	8

fachgeb./allg. Abitur	Mathematik – Technik
2020	xx
2021	20
2022	13
2023	37
2024	14

Fachabitur	Mathematik – Nichttechnik
2019	13
2020	16
2021	51
2022	12
2023	25
2024	15

fachgeb./allg. Abitur	Mathematik – Nichttechnik
2020	12
2021	124
2022	99
2023	55
2024	28

Fachabitur	Deutsch
2019	10
2020	21
2021	19
2022	8
2023	14
2024	16

fachgeb./allg. Abitur	Deutsch
2020	13
2021	14
2022	13
2023	20
2024	17

Fachabitur	Englisch
2019	347
2020	204
2021	157
2022	84
2023	199
2024	238

fachgeb./allg. Abitur	Englisch
2020	26
2021	127
2022	58
2023	135
2024	98

Fachabitur	Physik
2019	11
2020	8
2021	16
2022	32
2023	14
2024	16

fachgeb./allg. Abitur	Physik
2020	6
2021	6
2022	9
2023	14
2024	10

Fachabitur	Biologie
2019	0
2020	0
2021	xx
2022	xx
2023	xx
2024	0

fachgeb./allg. Abitur	Biologie
2020	xx
2021	xx
2022	0
2023	xx
2024	xx

Fachabitur	Gestaltung-Praxis
2019	13
2020	16
2021	18
2022	13
2023	16
2024	7

fachgeb./allg. Abitur	Gestaltung
2020	2
2021	3
2022	4
2023	7
2024	1

Fachabitur	Gesundheitswissenschaften
2019	xx
2020	xx
2021	xx
2022	xx
2023	0
2024	xx

fachgeb./allg. Abitur	Gesundheitswissenschaften
2020	0
2021	xx
2022	xx
2023	xx
2024	xx

Fachabitur	IBV
2019	xx
2020	xx
2021	9
2022	4
2023	xx
2024	8

fachgeb./allg. Abitur	IBV
2020	5
2021	12
2022	xx
2023	4
2024	7

Fachabitur	Pädagogik/Psychologie
2019	8
2020	17
2021	32
2022	17
2023	16
2024	16

fachgeb./allg. Abitur	Pädagogik/Psychologie
2020	4
2021	15
2022	11
2023	9
2024	12

Fachabitur	BWR
2019	13
2020	20
2021	50
2022	4
2023	11
2024	13

fachgeb./allg. Abitur	BWR
2020	11
2021	29
2022	15
2023	4
2024	19

*Die Daten liegen in dieser Form erst ab 2019 (Fachabitur) bzw. 2020 (Abitur) vor.

Anzahl Schüler Fachoberschule mit weniger als 4 Notenpunkten*

Fachabitur	Mathematik – Technik
2019	856
2020	867
2021	529
2022	609
2023	496
2024	1042

fachgeb./allg. Abitur	Mathematik – Technik
2020	120
2021	52
2022	73
2023	87
2024	88

Fachabitur	Mathematik – Nichttechnik
2019	4911
2020	5783
2021	5612
2022	5342
2023	5119
2024	5549

fachgeb./allg. Abitur	Mathematik – Nichttechnik
2020	1248
2021	890
2022	863
2023	972
2024	1395

Fachabitur	Deutsch
2019	2847
2020	3104
2021	2630
2022	2585
2023	2416
2024	2929

fachgeb./allg. Abitur	Deutsch
2020	514
2021	440
2022	500
2023	665
2024	573

Fachabitur	Englisch
2019	3050
2020	3155
2021	2441
2022	2759
2023	2957
2024	3262

fachgeb./allg. Abitur	Englisch
2020	863
2021	385
2022	716
2023	754
2024	656

Fachabitur	Physik
2019	900
2020	969
2021	565
2022	532
2023	417
2024	1182

fachgeb./allg. Abitur	Physik
2020	99
2021	96
2022	123
2023	97
2024	103

Fachabitur	Biologie
2019	91
2020	102
2021	51
2022	57
2023	58
2024	75

fachgeb./allg. Abitur	Biologie
2020	4
2021	xx
2022	9
2023	xx
2024	15

Fachabitur	Gestaltung-Praxis
2019	40
2020	38
2021	20
2022	43
2023	25
2024	16

fachgeb./allg. Abitur	Gestaltung
2020	0
2021	7
2022	xx
2023	4
2024	7

Fachabitur	Gesundheitswissenschaften
2019	139
2020	250
2021	168
2022	215
2023	195
2024	148

fachgeb./allg. Abitur	Gesundheitswissenschaften
2020	26
2021	31
2022	81
2023	101
2024	43

Fachabitur	IBV
2019	194
2020	314
2021	308
2022	380
2023	416
2024	301

fachgeb./allg. Abitur	IBV
2020	32
2021	26
2022	52
2023	68
2024	50

Fachabitur	Pädagogik/Psychologie
2019	1286
2020	1469
2021	1346
2022	1104
2023	1197
2024	1243

fachgeb./allg. Abitur	Pädagogik/Psychologie
2020	253
2021	284
2022	352
2023	274
2024	395

Fachabitur	BWR
2019	1924
2020	1787
2021	1344
2022	1382
2023	1269
2024	1408

fachgeb./allg. Abitur	BWR
2020	145
2021	106
2022	117
2023	123
2024	106

*Die Daten liegen in dieser Form erst ab 2019 (Fachabitur) bzw. 2020 (Abitur) vor.

xx Werte kleiner oder gleich 3 werden nicht bereitgestellt, um Rückschlüsse auf einzelne Personen zu verhindern.

Anlage 4 – Tabelle zu Frage 6.1

Jgst. 11 FOS: Probezeit nicht bestanden nach Ausbildungsrichtung und Schuljahr.

Stichtag: 01.03.2024

AR	T	W	S	GA	ABU	IW	GH	Gesamt
Absolut	591	1224	1045	112	55	286	240	3553
in %	17,29	20,05	16,83	9,24	11,46	16,69	18,15	17,37

Stichtag: 01.03.2023

AR	T	W	S	GA	ABU	IW	GH	Gesamt
Absolut	668	1192	1137	110	51	264	258	3680
in %	17,92	19,55	17,31	8,17	9,62	17,75	18,56	17,41

Stichtag: 01.03.2022

AR	T	W	S	GA	ABU	IW	GH	Gesamt
Absolut	553	1177	1074	128	60	243	226	3461
in %	15,68	17,82	16,65	9,58	9,95	16,03	15,35	16,09

Stichtag: 01.03.2021

AR	T	W	S	GA	ABU	IW	GH	Gesamt
Absolut	198	466	504	70	30	100	81	1449
in %	6,01	7,65	8,25	5,32	5,44	7,11	5,94	7,20

Stichtag: 01.03.2020

AR	T	W	S	GA	ABU	IW	GH	Gesamt
Absolut	595	1234	1079	118	64	222	193	3505
in %	16,84	19,34	17,68	9,27	11,19	15,73	14,18	16,99

Stichtag: 01.03.2019

AR	T	W	S	GA	ABU	IW	GH	Gesamt
Absolut	651	1391	1200	114	78	213	194	3841
in %	19,19	21,69	19,78	8,40	12,82	19,64	16,26	19,11

Stichtag: 01.03.2018

AR	T	W	S	GA	ABU	IW	GH	Gesamt
Absolut	211	491	369	34	10	37	48	1257
in %	20,71	23,43	19,05	7,56	6,85	22,09	19,23	19,83

Abkürzungen der Ausbildungsrichtung (AR):

Technik – T

Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie – ABU

Wirtschaft und Verwaltung – W

Internationale Wirtschaft – IW

Sozialwesen – S

Gesundheit – GH

Gestaltung – GA

Anlage 5 – Tabelle zu Frage 6.2

FOS Jgst. 12: Fachabiturprüfung ohne Erfolg abgelegt.

2024

AR	T	W	S	GA	ABU	IW	GH	Gesamt
Absolut	319	429	413	40	23	105	60	1389
in %	11,30	9,30	8,20	3,60	5,10	8,80	5,40	8,50

2023

AR	T	W	S	GA	ABU	IW	GH	Gesamt
Absolut	150	340	343	45	30	114	63	1085
in %	5,60	6,90	7,20	4,40	6,90	9,90	5,50	6,70

2022

AR	T	W	S	GA	ABU	IW	GH	Gesamt
Absolut	184	418	345	39	11	107	83	1187
in %	6,70	8,70	7,00	3,80	2,50	9,00	6,90	7,30

2021

AR	T	W	S	GA	ABU	IW	GH	Gesamt
Absolut	187	364	402	40	13	104	63	1173
in %	6,60	7,70	8,20	4,00	2,80	9,50	5,50	7,20

2020

AR	T	W	S	GA	ABU	IW	GH	Gesamt
Absolut	313	564	502	51	16	72	86	1604
in %	10,11	11,20	10,30	4,80	3,40	7,9	7,60	9,80

2019

AR	T	W	S	GA	ABU	IW	GH	Gesamt
Absolut	292	548	451	85	29	72	68	1545
in %	10,32	10,80	9,29	8,70	6,64	13,46	11,28	10,09

2018

AR	T	W	S	GA	ABU	IW	GH	Gesamt
Absolut	339	627	372	42	32	62	31	1505
in %	9,39	9,37	6,44	4,00	6,25	10,23	5,35	8,00

Abkürzungen der Ausbildungsrichtung(AR):

Technik – T

Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie – ABU

Wirtschaft und Verwaltung – W

Internationale Wirtschaft – IW

Sozialwesen – S

Gesundheit – GH

Gestaltung – GA

Hinweise des Landtagsamts

Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

Zur Vereinfachung der Lesbarkeit können Internetadressen verkürzt dargestellt sein. Die vollständige Internetadresse ist als Hyperlink hinterlegt und in der digitalen Version des Dokuments direkt aufrufbar. Zusätzlich ist diese als Fußnote vollständig dargestellt.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente abrufbar.

Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen zur Verfügung.